

## Weiterführende Möglichkeiten

Absolventen/innen der Berufsfachschule Pflegeassistenten können in die Klasse 2 der Berufsfachschule Altenpflege und der Berufsfachschule Sozialassistenten Schwerpunkt Familienpflege aufgenommen werden.

Die Voraussetzung für die Aufnahme in die Fachschule Heilerziehungspflege ist mit erfolgreichem Abschluss erfüllt.

## Kosten

Schulgeld: monatlich 40,00 €\*  
(\*auf Antrag Ermäßigung im Einzelfall möglich)

Lernmittel: insgesamt 100,00 €

Eine Förderung durch das Bundesausbildungsförderungsgesetz (BAföG) ist möglich.

Eine Förderung durch die Agentur für Arbeit ist unter Umständen möglich.

## Kündigungsfristen

Ein Rücktrittsrecht besteht 14 Tage nach Vertragsabschluss. Danach besteht eine Kündigungsfrist von vier Wochen. Im Rahmen der Fristen muss das Schulgeld weiter gezahlt werden.

## Haftung

Das Berufsbildungswerk Osnabrücker Land e. V. übernimmt keine Haftung im Schadensfall (Unfall, Sachschaden, Diebstahl).

## Versicherung

Die Schüler/innen sind während der gesamten Ausbildung über das Berufsbildungswerk Osnabrücker Land e.V. in der Gemeindeunfallversicherung versichert.



**Berufsbildungswerk  
Osnabrücker Land e.V.**



Johann-Domann-Str. 10  
49080 Osnabrück  
www.bbww-os.de



**Berufsbildungswerk  
Osnabrücker Land e.V.**

## Information und Beratung

Telefon: 0541-500570  
Fax: 0541-5005725  
E-Mail: winkler@bbww-os.de

Ansprechpartnerin:

Frau Grit Winkler (Fachleiterin)  
(Sprechstunde nach vorheriger Terminvereinbarung)

## Dauer und Aufbau der Ausbildung

Die Ausbildung an der Berufsfachschule Pflegeassistenten dauert zwei Jahre. Sie gliedert sich in einen fachtheoretischen Unterrichtsteil im schulischen Klassenverband (ca. 56 Wochen) und in einen praktischen Ausbildungsanteil (ca. 24 Wochen) in Einrichtungen der Behindertenhilfe, der Krankenpflege und der Altenpflege mit ambulanter, stationärer oder teilstationärer Versorgungsform.

## Unterrichtsort

Der Schulunterricht findet statt im  
VHS-Haus des Lernens  
Johann-Domann-Str. 10  
49080 Osnabrück

## Berufsfachschule Pflegeassistenten

Ausbildung zum/zur staatlich  
geprüften Pflegeassistenten/  
Pflegeassistentin

Allgemeinbildender Abschluss  
Sekundarabschluss I –  
Realschulabschluss –

## Berufsbild

Mit der zweijährigen Berufsfachschule Pflegeassistentin bietet das Berufsbildungswerk Osnabrücker Land e.V. eine qualifizierte generalistische Ausbildungsmöglichkeit an. In der Ausbildung werden die erforderlichen Kompetenzen für die Betreuung, die allgemeine Pflege und die hauswirtschaftliche Versorgung von Menschen aller Altersgruppen in unterschiedlichen Situationen vermittelt. Die Tätigkeit des/r Pflegeassistenten/in umfasst die pflegerische Versorgung im Rahmen der Grundpflege, die Unterstützung bei Verrichtungen des täglichen Lebens, die Mitwirkung bei Angeboten zur Aktivierung und Förderung der Tagesstrukturierung und die soziale Betreuung. Die Pflegeassistenten/-innen unterstützen die Fachkräfte bei ihren Tätigkeiten. Für die Tätigkeit der Unterstützung und Hilfe zur selbstständigen Lebensführung ist die Verknüpfung von unterschiedlichen Kompetenzen notwendig.

Die Ausbildung vermittelt dazu u. a. folgende Kompetenzen:

- fachkundige Pflege unter Berücksichtigung der Fähigkeiten und der Lebensgeschichte der zu betreuenden Menschen
- Einfühlungsvermögen, Selbstständigkeit und Kreativität
- Kooperations-, Kommunikations- und Teamfähigkeit

## Aufnahmevoraussetzungen

In die Berufsfachschule Pflegeassistentin kann aufgenommen werden, wer den Hauptschulabschluss oder einen gleichwertigen Bildungsstand und bis zum Beginn der praktischen Ausbildung die persönliche Zuverlässigkeit (erweitertes Führungszeugnis) und die gesundheitliche Eignung (siehe Vordruck) nachweist.

## Anmeldung

Für die Anmeldung werden benötigt:

- ein tabellarischer Lebenslauf
- eine beglaubigte Fotokopie des Hauptschulabschlusses oder eines anderen mindestens gleichwertigen Schulabschlusses
- zwei Lichtbilder (Passfotos)
- ein Gesundheitszeugnis (Formular in der Schule erhältlich)
- ein erweitertes Führungszeugnis mit Beginn der praktischen Ausbildung

Nach Prüfung der formalen Zugangsvoraussetzungen findet ein persönliches Vorstellungsgespräch mit der Fachleitung statt.

Eine Platzzusage wird nur dann schriftlich erteilt, wenn alle erforderlichen Unterlagen eingereicht wurden. Mit der Anmeldebestätigung wird eine Bearbeitungsgebühr (50,00 €) fällig, die mit dem Schulgeld verrechnet werden kann.

## Unterrichtszeiten

Wöchentlich werden durchschnittlich 32 Unterrichtsstunden von montags bis freitags (à 45 Minuten) zwischen 08.00 und 15.00 Uhr erteilt.

## Unterrichtsfächer

Berufsübergreifender Lernbereich mit den Fächern:

Deutsch/Kommunikation  
Fremdsprache/Kommunikation  
Mathematik  
Politik  
Sport  
Religion

Berufsbezogener Lernbereich Theorie mit den Fächern:

- Arbeits- und Beziehungsprozesse
- Unterstützung des Menschen
- Pflege von Menschen
- optionales Lernangebot

## Berufsbezogener Lernbereich – Praxis –

Die praktische Ausbildung findet über einen Zeitraum von insgesamt 24 Wochen in drei Blöcken in Einrichtungen der Altenpflege, Behindertenhilfe und Krankenpflege statt. In diesem Teil der Ausbildung werden die Kompetenzen im Bereich der Pflege, der Betreuung und der Versorgung vertieft. Während der praktischen Ausbildung werden die Schüler/innen von Lehrkräften der Schule besucht, beraten und in ihren Leistungen bewertet. Das Berufsbildungswerk Osnabrücker Land e.V. vermittelt Plätze für die praktische Ausbildung in den entsprechenden Kooperationseinrichtungen. Die durchschnittliche Wochenarbeitszeit beträgt 38,5 Stunden, entsprechend den jeweiligen Arbeitszeiten in den Einrichtungen (einschließlich Früh-/Spät- und Wochenenddienste). Die organisatorische, zeitliche und inhaltliche Gliederung der praktischen Ausbildung erfolgt in Abstimmung mit den Einrichtungen. Folgende Impfungen sind empfohlen: Masern, Mumps, Keuchhusten, Röteln, Windpocken, Hepatitis A und B.

## Zeugnisse, Abschlussprüfung

Am Ende des ersten Ausbildungsjahres wird ein Versetzungszeugnis erstellt. Am Ende der Ausbildung findet eine Abschlussprüfung statt.

Diese besteht aus:

- den schriftlichen Prüfungen in drei Fächern
  - Deutsch/Kommunikation oder Englisch/Kommunikation
  - Pflege von Menschen
  - fächerübergreifend aus den Fächern „Arbeits- und Beziehungsprozesse“ und „Unterstützung des Menschen“
- der praktischen Prüfung
- ggf. der mündlichen Prüfung

## Beruflicher Abschluss

Staatlich geprüfte/r Pflegeassistentin  
Allgemeinbildender Abschluss  
Sekundarabschluss I – Realschulabschluss/  
Sekundarabschluss I – erweit. Realschulabschluss